



Mitteilungen

Heft 73

2. Hj. 2016



30 Jahre Monte Pinnow

Internetadresse: <http://www.dav-wilhelmshaven.de>

Vorstand

1. Vorsitzender

Dr. Rainer Pinnow, 04421-701173
Kirchreihe 4, 26384 Wilhelmshaven
1.vorsitzender@dav-wilhelmshaven.de

2. Vorsitzender

Eckart Seifert, 04734-1088980
Hauptstraße 42, 26937 Stadland-Seefeld
eckart.seifert@t-online.de

Schriftführer

Falk Kolbe, 04461-2698,
Schubert-Straße 18, 26441 Jever
kolbe@dav-wilhelmshaven.de

Schatzmeister

Gerhard Meurer, 04421-38324
Mozartstraße 66, 26382 Wilhelmshaven
gmeurer@t-online.de

Jugendreferent

Torsten Enneking, 0441-36166765,
Ammerland-Straße 38, 26215 Wiefelstede
enneking@dav-wilhelmshaven.de

Beirat

Ausbildungsreferent

Rolf Witt, 04486-9385571
witt@umbw.de

Webmaster

Marcel Weide, 04461-9478312
MarcelWeide@pt-mobile.com

Ausrüstungswart

Sven Lindenau, 0173-8862152
lindenau@dav-wilhelmshaven.de

Geschäftsstellenleiter

Stefan Kahl, 04421-699075,
kahl-wilhelmshaven@t-online.de

Festwart

Eckart Seifert, 04734-1088980
eckart.seifert@t-online.de

Hüttenwart

Reimer Klappstein, 04422-991842
reimer.klappstein@ewetel.net

Naturschutzwartin

Sabine Pinnow: 04421-701173
sabine.pinnow@gmx.de

Pressewart

Waltraud Freydanck, 04421-31545
Wattwurm50@gmx.de

Vortragswartin

Margrit Bubke-Borck, 04421-72139
Margrit.bubke-borck@gmx.net

Wanderwartin

Gerda Breit, 04421-32603
gbreit1@web.de

Geschäftsstelle

DAV - Sektion Wilhelmshaven
Stefan Kahl / Kahlsche Apotheke
Freiligrathstr. 269, 26386 Wilhelmshaven
Tel. 04421-699075,
dav@dav-wilhelmshaven.de
kahl-wilhelmshaven@t-online.de

Bank-Verbindung

Sparkasse Wilhelmshaven
IBAN DE32 2825 0110 0032 0956 14

Mitglieder-Verwaltung

Falk Kolbe, 04461-2698
kolbe@dav-wilhelmshaven.de

[ANSCHRIFTEN UND MAIL-ADRESSEN DER KLETTER-ABTEILUNG SIEHE UNTER KLETTER-GRUPPEN]

Impressum

Herausgeber: Deutscher Alpenverein, Sektion Wilhelmshaven
Redaktion: Christian Strauß, Wattenring 35, 26388 WHV
Tel.: 04421-7732447, straussii@t-online.de
Druck: BRUNE-METTCKER, Parkstraße 8, 26382 Wilhelmshaven
Auflage: 800 Exemplare (Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten!)
Titel-Foto: Rainer Pinnow

Redaktionsschluss: 30. April und 31. Oktober

Beiträge und Aufnahmegebühren

Kategorie	Altersgruppen	Beitrag	Gebühr
A-Mitglied	Mitglied mit Vollbeitrag ab 26 Jahre	53,00 €	15,00 €
B-Mitglied	Ehepaare/Lebenspartner, ermäßigter Beitrag (gleiche Adresse und gleiches Konto), Senioren ab 70 Jahre und Schwerbehinderte ab 50 % Behinderung (alle nur auf Antrag)	33,00€	10,00 €
C-Mitglied	Gastmitglied	22,50 €	0,00 €
D-Mitglied	Junioren 18 bis 25 Jahre	33,00 €	10,00 €
K/J-Mitglied	Kinder/Jugendliche Einzelmitgliedschaft	16,00 €	5,00 €
F-Mitglied	Familien, bei denen Eltern / Elternteil mit Partner Mitglieder sind und von Alleinerziehenden (auf Antrag) sind Kinder bis 17 Jahre beitragsfrei.	86,00 €	25,00 €
		53,00 €	15,00 €
H-Mitglied	Behinderte im Familienverband (auf Antrag)	0,00 €	0,00 €

Die Beiträge werden Anfang Januar durch Einzugsverfahren von Ihren Konten abgerufen. Barzahler müssen ihren Beitrag bis zum 31.01. zahlen. Jede Mahnung kostet 5,00 Euro.

Für Mitglieder, die sich dem Einzugsverfahren angeschlossen haben, gilt folgendes:

Mitgliedsbeiträge, die nicht eingezogen werden können, werden angemahnt. Mahngebühr: 5 Euro!

Den Ausweis versendet die DAV-Bundesgeschäftsstelle.

Jugendliche, Junioren bzw. Senioren werden nach Vollendung des 18, 25. bzw. 70. Lebensjahres als D-, A- bzw. B- Mitglied übernommen; B-Mitglied nur auf Antrag.

Ein Mitglied wird in dem seinem Geburtstag folgenden Jahr in die neue Kategorie umgestuft.

Liebe Mitglieder !

Bitte melden Sie jede **Adressen- oder Kontenänderung** sofort an die **Geschäftsstelle!**

Austritt:

Der Austritt eines Mitgliedes ist spätestens bis 30. September d.J. dem Sektionsvorstand schriftlich mitzuteilen. Er wird dann zum Ende des laufenden Jahres wirksam.

Benutzung Kletteranlage:

- Sektionen WHV und OL kostenlos
- andere Sektionen und Organisationen Anmeldung beim Hüttenwart:
4,- EURO pro Tag / Person, **nur** Gruppenanmeldung möglich
- DAV-Mitgl. als Einzelperson bei offiziellen Gruppenterminen der Sektion WHV kostenlos,
- Nichtmitglieder dürfen 2x Probeklettern unter Anleitung einer Gruppenleitung, spätestens beim zweiten Probeklettern ist -aus versicherungsrechtlichen Gründen- der Eintritt in die Sektion erforderlich
- **Alle** Benutzer bitte den DAV-Ausweis mitbringen! Es erfolgen Kontrollen.

Private Nutzung der Erich-Kürsten-Hütte:

- Sektionsmitglieder zahlen **2,- EURO** pro Tag / Person, maximal **25,- EURO**.
- Nichtmitglieder zahlen **3,- EURO** pro Tag / Person, **max. 100,- EURO** pro Veranstaltung (Anmeldung beim Hüttenwart erforderlich).

Alpiner Sicherheits-Service (ASS)

ASS-Grundschatz für alle DAV-Mitglieder (p a u s c h a l)

1. Versicherung für Notsituationen:

25.000 € je Pers. u. Ereignis im I n l a n d u n d w e l t w e i t

► Suchkosten_Rettungskosten_Bergungskosten

2. Versicherung für unfallbedingte Heilkosten im Ausland:

w e l t w e i t, Versicherungssumme unbegrenzt

- ambulante Behandlung
- Heilmaßnahmen / Medikamente
- Stationäre Behandlung inkl. Operationen
- Transport ins Krankenhaus und zurück in die Unterkunft

3.Assistance-Leistung: Inland und weltweit

- 24 Stunden Notrufzentrale **(089-62424393)**
- Benachrichtigung von Rettungsorganisationen
- Kostenübernahme-Erklärung gegenüber Krankenhaus
- Organisation eines Verlegungs- und Rücktransportes
- Krankenrücktransport zum Wohnort
- Überführung bei Tod

Haftpflichtversicherung
a) Personenschäden: bis 1500.000,- Euro pro Ereignis
b) Sachschäden: 150.000,- Euro pro Ereignis

Der Versicherungsschutz gilt weltweit bei Bergnot oder Unfällen während der Ausübung von bestimmten Alpinsportarten sowie während des Trainings im Rahmen einer Veranstaltung des DAV, oder z. B. Teilnahme an satzungsgemäßen Veranstaltungen des Hauptvereins und der Sektionen, er ist im Jahresmitgliedsbeitrag enthalten!

Es gelten die Bedingungen der Würzburger Versicherungs AG, Bahnhofstrasse 11, 97070 Würzburg, Hotline: 0931-2795-120

Wichtig: Jeder Auslandsurlauber sollte unbedingt eine **Auslands-Krankenversicherung** abschließen, wenn ein Urlaub **außerhalb der Berge** geplant ist.

Seit dem **1.1.2005** gibt es eine **pauschale Dienstreisekaskoversicherung** bei der Versicherungskammer Bayern. Der Beitrag wird von der Sektion bezahlt. Versichert sind alle Mitarbeiter, Funktionäre und Mitglieder der Sektion, wenn sie im Auftrag und / oder im Interesse des DAV und seiner Sektionen notwendige Fahrten mit dem "eigenen" Kfz unternehmen. Das Fahrzeug kann auch geliehen oder gegen Entgelt gemietet sein. Im Auftrag und / oder im Interesse bedeutet, dass jemand bei satzungsgemäßen Veranstaltungen oder Aktivitäten -in Kenntnis des Vorstandes- Fahrten für den DAV übernimmt oder durchführt.

Wanderungen

Wir danken den Autofahrern dafür, dass sie unsere nichtmotorisierten Mitwanderer stets so bereitwillig mitnehmen bzw. Fahrgemeinschaften bilden.

Zur Klarstellung der Haftungsfrage sei gesagt, dass die Sektion **keine** Haftpflichtversicherung für diese Mitnahme abschließt. Auch übernehmen die Fahrzeughalter bzw. -führer keinerlei Haftung für Schäden, die **nicht** durch ihre Versicherung gedeckt sind.

Sehr geehrte, liebe Sektionsmitglieder,
das Wichtigste ist wieder geschafft!
Die Sektion hat einen kompletten Vorstand und Beirat!

Warum betone ich das gleich zu Anfang? In der heutigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass sich genügend Mitglieder ehrenamtlich für ihren Verein zur Verfügung stellen. Ich darf mich an dieser Stelle herzlich für die Bereitschaft, sich in die Sache der Sektion zu stellen, bedanken.



Der neue / alte Vorstand und Beirat

Hintere Reihe von links: Torsten Enneking, Falk Kolbe, Margrit Bubke-Borck, Waltraud Freydank, Eckart Seifert, Stefan Kahl

Vordere Reihe: Sabine Pinnow, Reimer Klapstein, Gerda Breit und Rainer Pinnow

Nicht auf dem Bild: Sven Lindenau

Einen besonders zu erwähnenden Wechsel gab es in der Position als Pressewart. Nach vier erfolgreichen Jahren übergab Achim Bubke sein Amt an Waltraud Freydank. Achim hat sich in den vier Jahren seiner Amtszeit bei der lokalen Presse einen besonderen Namen gemacht, denn er hat unermüdlich nicht nur alle Türen zu den Zeitungen geöffnet, sondern diese auch erfolgreich mit Bei-

trägen bombardiert. So wurde das Geschehen der Sektion hervorragend in Schrift und Bild in der lokalen Presse veröffentlicht. In seiner Zeit wurde unsere Kletteranlage auch von diversen Fernsehteams und Rundfunksendern besucht. Diese wurden stets kompetent und sachkundig betreut. Wir alle haben davon sehr profitiert und danken Achim an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für seine herausragende Arbeit.

Waltraud Freydanke wünschen wir viel Erfolg bei der neuen Aufgabe und freuen uns auf die Zusammenarbeit.



Achim wird verabschiedet.



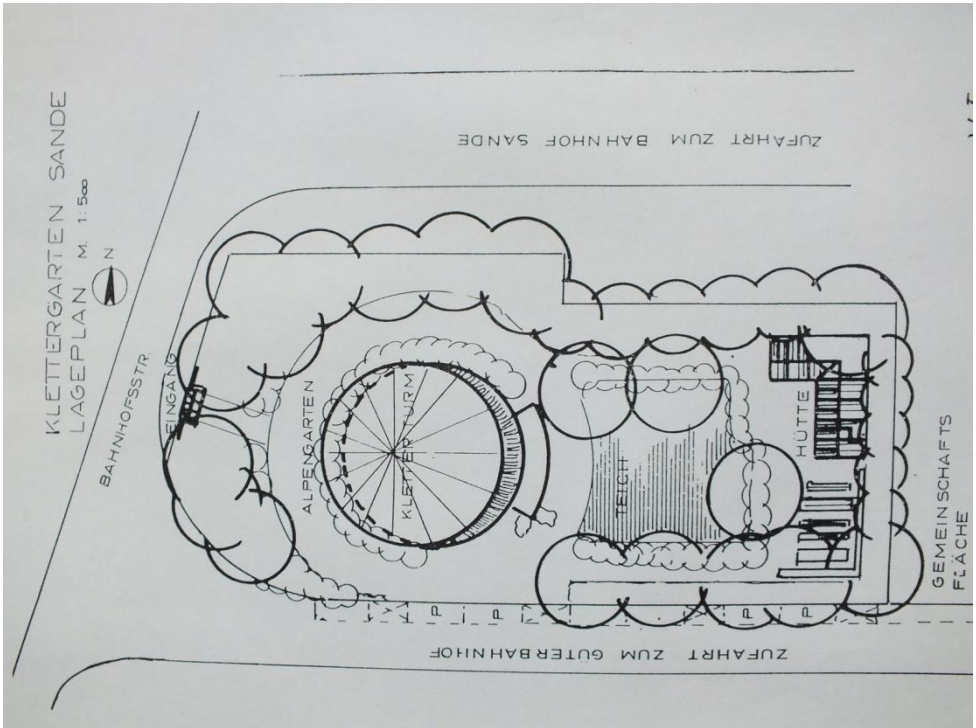
Waltraud übernimmt das Amt.

Die weiteren Ergebnisse der Jahreshauptversammlung bitte ich dem Protokoll zu entnehmen.

Als Vorsitzender der Sektion bin ich für die allgemein gute Zusammenarbeit auch mit vielen anderen Helfern äußerst dankbar. Viel Arbeit läuft auch im Hintergrund. Die zahlreichen Angebote können nur durch diese Unterstützung funktionieren.

Am 18. Juni werden wir unser 30jähriges Jubiläum des Klettergartens feiern. Dazu haben wir in der letzten Vorstands- und Beiratssitzung wieder viele Aktionen besprochen und hoffen auf zahlreiche Unterstützung. Wenn das Wetter mitspielt, sollte es ein voller Erfolg werden. Rückblickend können wir stolz auf die in den 30 Jahren geleisteten Arbeiten sein. Auch wenn in den letzten Jahren immer mehr kommerzielle Kletterhallen entstanden sind, so ist unsere Anlage sicherlich immer noch eine Besonderheit und bietet den Kletterern ganz besondere Herausforderungen.

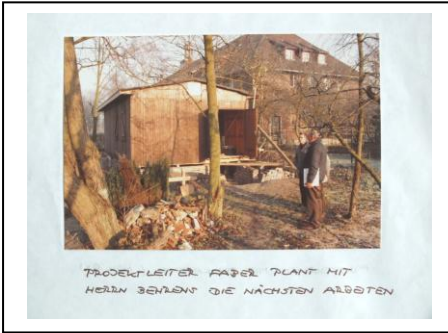
In Heft 71 hat unser Mitglied Klaus Wagner einen historischen Rückblick geschrieben. Er war einer der treibenden und unterstützenden Mitbegründer des Klettergartens. Die "alten Herren" haben damals Erstaunliches geleistet. Ich bin mir nicht sicher, ob wir ein derartiges Projekt heute noch einmal auf die Beine stellen könnten. Da in dem Beitrag das Wesentliche der Geschichte beschrieben wurde, möchte ich an dieser Stelle nur noch einmal mit einigen Bildern die Anfänge in Erinnerung rufen.



Der Plan für die Anlage des Klettergartens



Das Gelände wird gerodet. Etliche Bäume und Altlasten müssen entfernt werden. Die ersten Steine für den Bau der Hütte liegen bereit. Es folgen Planierungsarbeiten und Einzäunung des Geländes.



Der Bau der Hütte schreitet voran



Den Herren der ersten Stunde sei an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für die Pionierleistung gedankt. Das Bier hatten sie sich alle redlich verdient.

Über die Arbeitsstunden wurden penibel Statistiken geführt. Dabei gab es Spitzenwerte von über 500 Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit!!!! Insgesamt wurden fast 6000 Stunden bis zur Einweihung geleistet.

Am 28. Juni 1986 war es endlich soweit.

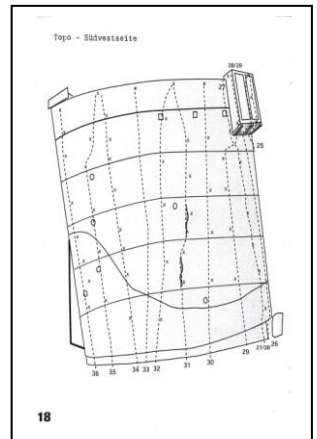
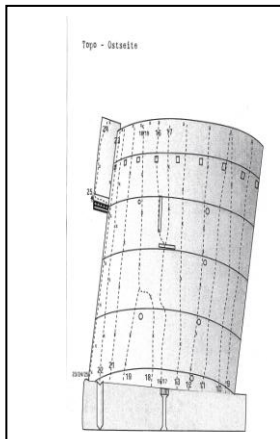
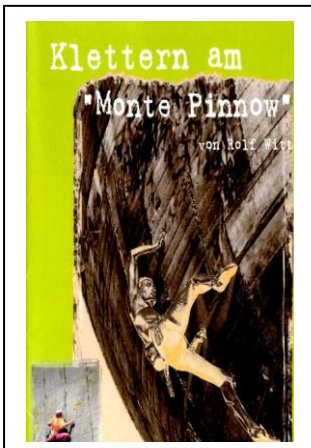


Mit viel Prominenz des DAV aus München und in Anwesenheit von Minister Hellmann sowie dem damaligen Oberbürgermeister J. Janssen erfolgte die feierliche Einweihung.

Am Bunker hatte sich in der Zeit natürlich auch schon viel getan. Die ersten Routen waren von Sportkletterern der JDAV Niedersachsen festgelegt (6 bis zur Einweihung) und weitere angedacht. Aus dem Jahre 1987 (9 Routen) gibt es den

ersten Entwurf für einen Kletterführer, der dann aber erst im Jahre 1990 mit 21 Routen als 1. Auflage erschien. Im Innenraum wurden 16 Routen geschaffen. Von Rolf Witt wurde 2001 die dritte Auflage erstellt. Darin werden insgesamt 56 Routen (außen und innen) beschrieben. Auch für die Boulderfreunde werden die ersten Möglichkeiten beschrieben. Die Erstbesteigung des Bunkers erfolgte bereits im Jahre 1982 am 26. September durch Dr. Richard Goedecke, der das Projekt persönlich interessiert begleitete und den Bunker angeblich auch mit Gummistiefeln erkletterte. Sein Ausspruch: **"Klettern - ein königlich selbst bestimmter Sport, der auch Meditation und das Einatmen von Landschaft ist"**.

In den Folgejahren erfreuten sich die Kletterer an den mehrfach hochrangig ausgetragenen Wettkämpfen incl. der Norddeutschen Meisterschaften. Durch den Bau zahlreicher Kletterhallen in den letzten Jahren sowie den Wegfall notwendiger Sponsoren hat sich diesbezüglich die Landschaft aber vollständig verändert.



Beispiele aus dem Kletterführer / Routen am Bunker

Wir können aber mit Genugtuung feststellen, einen herausragenden Klettergarten zu besitzen, der sich selbst trägt und in dem alle Altersgruppen ihrem Hobby nachgehen können - und das bisher ohne besondere Zwischenfälle. Möge das in Zukunft so bleiben!

Zu guter Letzt sei allen Beteiligten für den Einsatz im Klettergarten gedankt. Wir alle, ob Kletterer, Wanderer, Naturschützer oder Skifahrer, können diese einmalige Anlage nutzen und genießen.

Ich freue mich, viele beim 30-jährigen Jubiläum begrüßen zu dürfen und verbleibe mit herzlichen Grüßen,

Ihr / Euer Dr. Rainer Pinnow

Wir feiern 30 Jahre "Monte Pinnow"

am 18. Juni 2016

Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher im Rahmen "Tag der offenen Tür"

von 13.00 bis 17.00 Uhr

mit Kletterbetrieb am Bunker / Seilbahn / Knotenkunde
Kaffee und Kuchen / Grillwürsten
Bunkerführungen im Inneren
Präsentation Naturschutz- und Wandergruppe.

Ab 18.00 Uhr

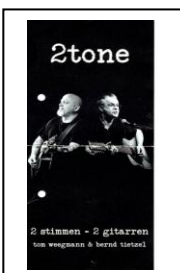
vereinsinterne Feier mit Gästen

Eintritt: 5 Euro für Mitglieder / 10 Euro Nichtmitglieder
dafür bieten wir **all inclusive** Grillverpflegung und Getränke
sowie Live Musik für Jung und Alt von den „2tone“ (keine Althornbläser!)

Anmeldung in den ausgelegten Listen (Hütte oder bei Veranstaltungen)
oder per Mail unter drpinnow@gmx.de

Persönliche Gäste sind herzlich willkommen!
Für den Nachmittag benötigen wir wieder reichlich
Kuchenspenden / Meldung an Margrit Bubke-Borck

Diesen Tag am Bunker darf man nicht versäumen!!!



Grußwort zum 30jährigen Jubiläum des Klettergartens des Deutschen Alpenverein Sektion Wilhelmshaven

Da wird einem ja „schwummerich ☺“.

Der Klettergarten des Deutschen Alpenvereins Sektion Wilhelmshaven in Sande feiert sein 30-jähriges Bestehen. Dreißig Jahre Schiefelage. Es gibt Bereiche, da kann man das nicht feiern, aber in diesem Fall wäre ohne diese Schiefelage die Sache nur halb so gelungen.

Von außen oder von innen, der Bunker in seiner Position ist ein Erlebnis der besonderen Art. Von außen etwas nur für Kletterer, ist der „Monte Pinnow“ von innen eine Herausforderung für jedermann. Ich selbst hatte einmal das Vergnügen, ihn von innen zu besichtigen. Man kann dieses Erlebnis getrost als kuriose Karussellfahrt beschreiben. Allerdings bewegt sich dabei die Person und nicht das Karussell. Auge, Innenohr und Magengrube geben sehr widersprüchliche Informationen zur Position im Raum. Das ist eine Herausforderung für empfindliche Zeitgenossen. Mir war „ganz schön schwummerich“.

Damit besteht in Sande aber auch eine einmalige Möglichkeit, eine Erfahrung der besonderen Art in einem Wahrzeichen von Sande zu machen. Diese Attraktion hat sich auch weit über die Grenzen der Gemeinde Sande herumgesprochen und zieht Besucher von nah und fern an. Als Bürgermeister der Gemeinde freue ich mich sehr darüber und weiß die Arbeit des Vereins besonders zu schätzen. Die Öffnung des Vereins nach außen bringt sicher nicht nur den Besuchern der Führungen sondern auch den Vereinsmitgliedern viel Freude.

Ich wünsche dem Deutschen Alpenverein Sektion Wilhelmshaven unter dem Vorsitz von Dr. Rainer Pinnow alles Gute und viel Erfolg für die weitere Arbeit verbunden mit dem Wunsch, dass niemand auf die Idee kommt, das Ding gerade zu rücken.



Stephan Eiklenborg
Bürgermeister

Hüttenbelegungsplan

Um eine verbindliche Hüttenbelegung zu gewährleisten, ist es erforderlich, alle Termine mit unserem Hüttenwart, Reimer Klappstein, abzusprechen!

Telefon: 04422-991842

Protokoll der Jahreshauptversammlung

des Deutschen Alpenvereins Sektion Wilhelmshaven e. V.

am Mittwoch, 16. März 2016

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

Begrüßung

Die Versammlung wird geleitet von dem 1. Vorsitzenden Herrn Dr. Rainer Pinnow. Herr Dr. Pinnow begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Top 1) Beschlussfähigkeit / Protokollvertreter

Dr. Pinnow stellte fest, dass mit dem Mitteilungsheft im Dezember 2015 rechtzeitig zur Mitgliederversammlung 2016 eingeladen wurde. Es sind 41 Mitglieder erschienen. Die Versammlung ist beschlussfähig. Es wurden zwei Protokollvertreter gewählt.

Beschlussvorschlag: Eckhart Wibel und Claudia Amann-Dakau werden zu Protokollvertretern für das Protokoll 2016 gewählt. Die Wahl erfolgte mit 41 Ja-Stimmen ohne Gegenstimme und Enthaltungen. Beide gewählten Mitglieder nehmen die Wahl an. Herr Dr. Pinnow verkündet den Beschluss.

Top 2) Bericht des ersten Vorsitzenden

Der Vorstand hat in unregelmäßigen Abständen getagt, teilweise wurde der Beirat hinzugezogen. Dieses Verfahren hat sich bewährt. Alle erhalten die Protokolle der Versammlungen. Die Arbeit war stets konstruktiv.

Herr Dr. Pinnow hat an der Hauptversammlung in Hamburg teilgenommen. Es gab eine Satzungsänderung nach erfolgter Diskussion. Leider erhöhen sich ab 2017 die Abgaben an den Hauptverband. Unsere angedachten Reserven werden damit so gut wie aufgebraucht. Es ist zu befürchten, dass wir die Beiträge in 2017 wieder anheben müssen. Dies wird sich am Verlauf des Haushaltsjahres 2016 entscheiden.

Die **Mitgliederzahl** bewegt sich weiterhin bei etwa 800 Mitgliedern. Kündigungen und Sterbefälle werden durch Neuzugänge in etwa ausgeglichen.

Herr Dr. Pinnow bat unter Erhebung um eine Schweigeminute, um der Verstorbenen zu gedenken. Stellvertretend nannte er Herrn Heinz Kostelnik und Herrn Horst Paulig.

Die **Arbeitsdienste** waren erfolgreich, auch wenn die Beteiligung teilweise besser sein könnte. Die Eigenleistung hat sich bewährt, da neben dem Zusammentreffen mit anschließendem Kaffee und Kuchen auch die Kosten für den Gärtner im Jahr 2015 eingespart werden konnten. Für 2016 stehen auch wieder viele Arbeiten an. Beispielfhaft seien folgende erwähnt:

- Neuanstrich der Hütte
- Reinigung des Teiches
- Erneuerung diverser Hölzer am Teich

Die **Sektionsabende** waren vielseitig und auch gut besucht. Auch Nichtmitglieder waren unter den Gästen.

Im Juni 2015 hatten wir einen **Tag der offenen Tür** veranstaltet. Es war ein erfolgreicher Tag mit sehr vielen Gästen. Herr Dr. Pinnow bedankte sich bei den Mithelfern.

Mit der **Sektion Oldenburg**, die sich seit Eröffnung des Klettergartens finanziell beteiligt, gab es Diskussionsbedarf. Mitglieder der Sektion Oldenburg können kostenlos klettern. Es hat sich aber eingeschlichen, dass vermehrt Nichtmitglieder mitgebracht wurden. Mit dem Oldenburger Vorstand wurde die Sachlage geklärt. Da in Oldenburg eine private Kletterhalle aufgemacht wurde, beteiligt sich die Oldenburger Sektion auch dort. Ob die Beteiligung bei uns noch länger fortbesteht, will die Sektion Oldenburg noch klären. Für 2016 bleibt es zunächst bei der Vereinbarung. Das Mitbringen von Nichtmitgliedern wurde eingestellt.

Die Zusammenarbeit mit der **Gemeinde Sande** bzgl. Der Bunkerführungen ist unproblematisch. Dr. Pinnow hält engen Kontakt zu den Verantwortlichen der Gemeinde.

Der Klettergarten wird in diesem Jahr 30 Jahre alt.

Dazu wird es am **18. Juni 2016 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr** einen Tag der offenen Tür geben. Ab 18.00 Uhr wird es dann eine Sektionsfeier geben. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Die Nachbarsektionen Oldenburg, Bremen und Osnabrück werden eingeladen. Ferner der Bürgermeister der Gemeinde Sande.

Am Abend wird es Livemusik geben. Zwei Musiker konnten engagiert werden. Sie spielen Musik der 60er bis 80er Jahre.

Das **Lichterfest eine Woche später entfällt** und die Lichtergala wird ggf. am 18.Juni integriert. Herr Dr. Pinnow bittet um Beachtung der Auslage zum Fest.

Top 3) Bericht des Schatzmeisters

Herr Gerhard Meurer kann an der Versammlung nicht teilnehmen, so dass Herr Dr. Pinnow berichtet. Das Haushaltsjahr 2015 verlief ausgeglichen. Zum Jahresende betrug das Barvermögen 23.783,29 €. In 2015 wurde ein Überschuss von 4.965,16 € erwirtschaftet. Der Haushaltsansatz für 2016 beläuft sich auf 31.300,00 €.

Top 4) Bericht der Kassenprüfer

Frau Jutta Müller berichtet, dass die Kassenprüfer alle Einnahmen und Ausgaben geprüft haben. Es lagen alle Belege vor. Es gab keinerlei Beanstandungen.

Top 5) Bericht des Jugendreferenten

Herr Torsten Enneking berichtete, dass die Jugendleiter den Kletterbetrieb organisieren. Dienstags und donnerstags findet ab 17.00 Uhr Klettern statt. Die Kindergruppe trifft sich 2 x im Monat samstags (2. und 4. Samstag). Das Familienklettern erfolgt an jedem 3. Sonntag im Monat. Keine Termine gibt es in den Schulferien.

2015 gab es ein erfolgreiches Pfingstcamp der JDAV Nord auf dem Zeltplatz im Ith mit 200 Kindern und 20 Jugendleitern. Es fanden weiter das Landesjugendleiter- und das Bundesjugendleitertreffen in 2015 statt. Als Sektionsveranstaltung gab es das Anklettern im Februar und den Huneswing.

Top 6) Bericht der Mitgliederverwaltung

Herr Falk Kolbe berichtet von der Mitgliederversammlung. Die Mitgliederzahl bleibt in etwa stabil bei 800. Es gibt im Jahr so ca. 50 Zugänge und 50 Abgänge. Der Beitragseinzug erfolgt im

Januar für alle Mitglieder und unterhalb des Jahres für die neuen Mitglieder. Die Ausweise werden für alle Mitglieder zentral gedruckt und versandt. Dies passiert meistens in der zweiten Hälfte des Monats Februar. Für neue Mitglieder wird der Ausweis direkt gedruckt und versandt.

Die **Kündigungen müssen spätestens bis zum 30.09. erfolgen, um zum 31.12. zu wirken**. Viele Kündigungen kommen über das ganze Jahr verteilt. Häufig mit der Erwartung, dass die Antwort sofort zu erfolgen hat. Hier sei darauf hingewiesen, dass wir alle unsere Ämter ehrenamtlich ausüben. Herr Kolbe bittet bezüglich Änderungen von Adressen und Kontaktdaten diese rechtzeitig mitzuteilen.

Top 7) Entlastung des Vorstandes

Herr Dieter Schittek beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Beschlussvorschlag: Der gesamte Vorstand wird für das Jahr 2015 entlastet.

Abstimmung: 37 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 4 Enthaltungen

Der Beschluss ist zustande gekommen und wird von Herrn Dr. Pinnow verkündet.

Top 8) Berichte der Beiräte

Wanderwartin

Frau Gerda Breit berichtet, dass 2015 folgende Veranstaltungen stattfanden.

- 5 Wanderungen bis 10 km mit 78 Teilnehmern
- 12 Wanderungen über 10 km mit 128 Teilnehmern
- 1 Tagestour mit 6 Teilnehmern
- Grünkohlwanderung mit 39 Teilnehmern
- Matjes-Essen mit 34 Teilnehmern
- Trekking-Tour Rothaarsteig mit 4 Teilnehmern, ca. 150 km
- 4 Tage Lüneburger Heide mit 19 Teilnehmern
-

Naturschutzwartin

Frau Sabine Pinnow berichtet, dass im Jahre 11 naturkundliche Veranstaltungen durchgeführt worden sind. Beliebt waren die Veranstaltungen „Faszination Vogelzug“ von Prof. Dr. Bairlein und „Pilzexkursion“ mit Dr. Martin Baurmann. Dank der Pressearbeit von Herrn Achim Bubke waren auch viele Gäste zu verzeichnen. Im Durchschnitt kamen etwa 20 Teilnehmer je Veranstaltung. Highlight war auch der Tag der offenen Tür. Frau Pinnow bedankte sich bei ihren Helfern Claudia, Luise, Marianne und Erich ganz besonders. 2016 steht im Jahr des Wolfes. Im Februar lief bereits der Vortrag „Rückkehr des Wolfes“ von Herrn Axel Bürgener. Auch steht der Tag mit Frau Claudia Amann-Dakau mit dem Thema „Naturerlebnis Wolf“ an.

Vortragswartin

Frau Margrit Bubke-Borck berichtet, dass sie die Planung und Durchführung der Sektionsabende im Januar 2015 übernommen hat und es ihr viel Spaß macht. Es gibt jeden Monat einen Sektionsabend mit Ausnahme des Monats März, da findet die Hauptversammlung statt. Im Winter veranstaltet die Sektion die Abende im Gorch-Fock-Haus in Wilhelmshaven. Im Sommer finden diese dann in der Hütte in Sande statt. Die einzelnen Veranstaltungen werden im Mitteilungsheft ausgeschrieben.

Pressewart

Herr Achim Bubke berichtet von einem erfolgreichen Jahr 2015. Die Kontakte zu den Zeitungen WZ, Jeverisches Wochenblatt, Sander Kurier und zum Radiosender Radio Jade verlaufen gut mit dem Effekt, dass die Zahl der Nichtmitglieder zu den Vorträgen im Gorch-Fock-Haus gestiegen sind.

Auch der Kletterbunker „Monte Pinnow“ ist einmalig in Deutschland und wird Dank der guten Jugendarbeit viel genutzt. Neue Mitglieder kommen stetig hinzu. Auch zukünftig soll der Bunker in angemessener Weise dargestellt werden. Herr Bubke beendet seine Tätigkeit als Pressereferent und wünscht seiner Nachfolgerin Frau Waltraud Freydank viel Erfolg.

Hüttenwart

Die Vermietung der Hütte ging 2015 gut los, verlief aber nach einigen Absagen nur mäßig. Die Einnahmen betragen 363,- €. Herr Reimer Klappstein berichtete, dass der Wasserstand im Keller der Hütte extrem hoch war, so dass er Schäden am Boden der Hütte befürchtet. Weiter sollte an der Hütte dieses Jahr einiges getan werden.

Ausbildungsreferent

Herr Dr. Pinnow berichtet, dass Herr Rolf Witt als gewählter Referent seit Jahren aus beruflichen und privaten Gründen nicht mehr aktiv ist. Es wird aktuell nach einem geeigneten Nachfolger gesucht.

Ausrüstungswart

Herr Dr. Pinnow berichtet, dass die aktuelle Lage der Ausrüstung als gut zu bezeichnen ist. 2016 müssen turnusgemäß neue Seile angeschafft werden. Die Finanzierung wurde über Spenden sichergestellt.

Geschäftsstelle

Herr Stefan Kahl teilt mit, dass die Geschäftsstelle gut läuft. Alle eingehende Post wird an die zuständigen Stellen verteilt.

Redaktionsleitung

Herr Dr. Pinnow führt aus, dass die Erstellung des Mitteilungsheftes zweimal im Jahr problemlos abgewickelt wird.

Top 9 Neuwahlen

Es stehen folgende Neuwahlen an:

Wahl des 1. Vorsitzenden

Herr Dr. Pinnow bittet Herrn Klaus Niderehe, die Wahl des 1.Vorsitzenden zu leiten. Herr Niderehe übernimmt die Wahlleitung und fragt, ob jemand eine geheime Wahl beantragt. Keiner meldet sich, so dass offen abgestimmt wird. Es wird Herr Dr. Pinnow zur Wahl des 1.Vorsitzenden vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Beschlussvorschlag: Herr Dr. Rainer Pinnow wird zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Abstimmung: 40 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, 1 Enthaltung. Herr Dr. Pinnow nimmt die Wahl an. Herr Niderehe verkündet, dass Herr Dr. Pinnow zum 1. Vorsitzenden gewählt worden ist. Die Leitung der Wahl wird an Herrn Dr. Pinnow zurückgegeben.

Wahl des 2. Vorsitzenden

Herr Dr. Pinnow fragt, ob geheime Abstimmung gewünscht wird. Keiner meldet sich. Es wird offen abgestimmt. Herr Dr. Pinnow schlägt Herrn Eckart Seifert zum 2. Vorsitzenden vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Beschlussvorschlag: Herr Eckart Seifert wird zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Abstimmung; 40 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 1 Enthaltung. Herr Eckart Seifert nimmt die Wahl an. Herr Dr. Pinnow verkündet, dass Herr Seifert zum 2. Vorsitzenden gewählt wurde.

Wahl des Ausrüstungswart/in

Herr Dr. Pinnow fragt, ob geheime Abstimmung gewünscht wird. Keiner meldet sich. Es wird offen abgestimmt. Herr Dr. Pinnow schlägt Herrn Sven Lindenau zum Ausrüstungswart vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Beschlussvorschlag: Herr Sven Lindenau wird zum Ausrüstungswart gewählt.

Abstimmung; 41 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung. Herr Sven Lindenau hatte vor der Versammlung seine Annahme im Falle der Wahl gegenüber Herrn Dr. Pinnow zugesagt. Herr Dr. Pinnow verkündet, dass Herr Sven Lindenau zum Ausrüstungswart gewählt wurde.

Wahl Festwart/in

Herr Dr. Pinnow teilt mit, dass dieser Beiratsposten aktuell vakant ist. Es meldet sich keiner für diesen Posten. Bis auf weiteres wird Herr Seifert bei Festen die Organisation der Verpflegung sicherstellen.

Wahl Geschäftsstellenleiter/in

Herr Dr. Pinnow fragt, ob geheime Abstimmung gewünscht wird. Keiner meldet sich. Es wird offen abgestimmt. Herr Dr. Pinnow schlägt Herrn Stefan Kahl zum Geschäftsstellenleiter vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Beschlussvorschlag: Herr Stefan Kahl wird zum Geschäftsstellenleiter gewählt.

Abstimmung; 40 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 1 Enthaltung. Herr Stefan Kahl nimmt die Wahl an. Herr Dr. Pinnow verkündet, dass Herr Stefan Kahl zum Geschäftsstellenleiter gewählt wurde.

Wahl Hüttenwart/in

Herr Dr. Pinnow fragt, ob geheime Abstimmung gewünscht wird. Keiner meldet sich. Es wird offen abgestimmt. Herr Dr. Pinnow schlägt Herrn Reimer Klappstein vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Beschlussvorschlag: Herr Reimer Klappstein wird zum Hüttenwart gewählt.

Abstimmung; 40 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 1 Enthaltung. Herr Reimer Klappstein nimmt die Wahl an. Herr Dr. Pinnow verkündet, dass Herr Reimer Klappstein zum Hüttenwart gewählt wurde.

Wahl Naturschutzwart/in

Herr Dr. Pinnow fragt, ob geheime Abstimmung gewünscht wird. Keiner meldet sich. Es wird offen abgestimmt. Herr Dr. Pinnow schlägt Frau Sabine Pinnow zur Naturschutzwartin vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Beschlussvorschlag: Frau Sabine Pinnow wird zur Naturschutzwartin gewählt.

Abstimmung; 40 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 1 Enthaltung. Frau Sabine Pinnow nimmt die Wahl an. Herr Dr. Pinnow verkündet, dass Frau Sabine Pinnow zur Naturschutzwartin gewählt wurde.

Wahl Pressewart/in

Herr Dr. Pinnow fragt, ob geheime Abstimmung gewünscht wird. Keiner meldet sich. Es wird offen abgestimmt.

Herr Dr. Pinnow schlägt Frau Waltraud Freydank zur Pressewartin vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Beschlussvorschlag: Frau Waltraud Freydank wird zur Pressewartin gewählt.

Abstimmung; 40 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 1 Enthaltung. Frau Waltraud Freydank nimmt die Wahl an. Herr Dr. Pinnow verkündet, dass Frau Waltraud Freydank zur Pressewartin gewählt wurde.

Wahl Vortragswart/in

Herr Dr. Pinnow fragt, ob geheime Abstimmung gewünscht wird. Keiner meldet sich. Es wird offen abgestimmt. Herr Dr. Pinnow schlägt Frau Margrit Bubke-Borck zur Vortragswartin vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Beschlussvorschlag: Frau Margrit Bubke-Borck wird zur Vortragswartin gewählt.

Abstimmung; 40 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 1 Enthaltung. Frau Margrit Bubke-Borck nimmt die Wahl an. Herr Dr. Pinnow verkündet, dass Frau Margrit Bubke-Borck zur Vortragswartin gewählt wurde.

Wahl Wanderwart/in

Herr Dr. Pinnow fragt, ob geheime Abstimmung gewünscht wird. Keiner meldet sich. Es wird offen abgestimmt. Herr Dr. Pinnow schlägt Frau Gerda Breit zur Wanderwartin vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Beschlussvorschlag: Frau Gerda Breit wird zur Wanderwartin gewählt.

Abstimmung; 40 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 1 Enthaltung. Frau Gerda Breit nimmt die Wahl an. Herr Dr. Pinnow verkündet, dass Frau Gerda Breit zur Wanderwartin gewählt wurde.

Top10) Webmaster

Herr Dr. Pinnow teilt mit, dass es gelungen ist Herrn Marcel Weide zu verpflichten eine neue Homepage für die Sektion zu erstellen. Herr Weide hat die Arbeit bereits im Herbst angefangen und die Seite wird im Frühjahr 2016 online gehen. Herr Weide berichtet, dass er die Texte einträgt und pflegt. Alle Gruppenleiter erhalten aber einen Zugang, um eigene Berichte und auch Termine einzutragen.

Die Sektion benennt als ihren neuen Webmaster Herrn Marcel Weide.

Top 11) Verschiedenes

Herr Dr. Pinnow bedankt sich bei Herrn Bubke für seine in den letzten 4 Jahren geleistete Arbeit für die Sektion. Dank dieser stetigen Arbeit wird die Sektion vermehrt in der Öffentlichkeit wahrgenommen. Herrn Bubke wir ein Präsent übergeben, für welches er sich bedankt. Herr Dr. Pinnow bedankte sich für das Erscheinen, wünschte einen guten Heimweg und Schloss die Sitzung um 21.15 Uhr.

Wilhelmshaven, 29.04.2016

i. Original gezeichnet: _____

Dr. Rainer Pinnow
1.Vorsitzender

i. Original gezeichnet: _____

Falk Kolbe
Schriftführer

Claudia Amann-Dakau
Protokollvertreterin

Eckhart Wibel
Protokollvertreter

Alles Gute zum Geburtstag

- 90 Jahre:** Emil Heydt 25.03.26, Dr. Heribert Offermann (24.02.26), Lieselotte Hahn 5.4.26
- 85 Jahre:** Horst Jacob (12.04.31), Klaus Wagner (18.05.31)
- 80 Jahre:** Karl Fritz Eiben (29.03.36), Renate Rehder (25.02.36)
- 75 Jahre:** Brigitte Schrode (23.07.36), Erika Eiben (01.02.41), Gisela Ennen (09.08.36), Dr. Karl Fritz Eiben (29.03.36), Renate Koehnemann (10.06.41), Renate Rehder (25.02.36), Ana Barbara Schauburger (23.05.41), Hans Georg Schnöckel (09.05.41)
- 70 Jahre:** Harald Kramer (03.04.46), Heiko Dannmann (28.03.46), Margret Lenk (15.07.46), Peter Nadoll (27.06.46)

Wir hoffen, dass dieser Glückwunsch Sie bei guter Gesundheit erreicht! In diesem Gruß ist die Freude derer enthalten, die mit Ihnen in Freundschaft verbunden sind und sich an Sie erinnern, auch wenn Sie Ihnen schon eine Weile nicht mehr begegnet sind.

Wenn allerdings ein Mitglied hier nicht genannt werden möchte, werden wir das selbstverständlich respektieren. Anruf oder Postkarte genügt.



Kleines Wintergrün (Großvenediger-Höhenweg / Osttirol)

Herzliche Glückwünsche zum Jubiläum

60 Jahre im Alpenverein: Dieter Mürdel

40 Jahre im Alpenverein: Ethel Duffhaus,
Volker Fleischer,
Ingrid Frey,
Ingo Kuersten,
Erika Rebentisch,
Ulrich Sattler,
Rosemarie Weber,
Herbert Weber

25 Jahre im Alpenverein: Bernd Bergmann,
Christa Knobel,
Werner Pompetzki,
Ingrid Räth,
Heidi Schrader,
Andreas Schramm



Filziger Alpenlattich (Großvenediger-Höhenweg / Osttirol)

Alles auf einen Blick:

Wandern_Fahrten_Naturschutz_Klettern
Sektionsabende_Vorträge_Arbeitseinsatz_Sonder-Aktionen

**Hinweis zu extremen Witterungsverhältnissen bei Wanderungen:
In solchen Fällen bitte v o r der Wanderung den Touren-Führer anrufen!**

Juli

- So., 03. **Aurich, Berumerfehner Moor:**
Wanderung über 15 km / 4,5 Std., Rucksackverpflegung, Einkehr
Treffpunkt: 08:30 Jade Hochschule, **08:50** Parkplatz Schloss Jever
Tourenführer: Christian Strauß (04421-7732447)
- Sa., 09. **Wattwanderung von Neßmersiel nach Baltrum:**
Für Kinder ab 8 Jahre und Erwachsene, ca. 2 ¼ Std.
(Kinder bis 14 Jahre 15,- €, Erwachsene 25,- €)
Aqua-, Turn- oder Leinenschuhe mit Socken, Sonnenschutz,
Rucksackverpflegung
Treffpunkt: 06:45 Jade Hochschule, **08:10** Hafen Neßmersiel
Rückfahrt mit der Fähre ab Baltrum: 17:00 Uhr
Anmeldung bis 4. Juli bei Sabine Pinnow (04421-701173)!
- So., 31. **Kanufahrt auf dem Ems-Jade-Kanal von Reepsholt nach Sande:**
Mit dem Leihfahrrad fahren wir zur Kanustation Reepsholt; zurück
wird gepaddelt (ca. 3 Stunden), **Kosten:** ca. 20 €
Treffpunkt: 11:00 Kanustation Sande (Altmarienhausen)
Tourenführer:
Reimer Klappstein (04422-991842) oder roede.orm@ewetel.net
**Zwecks Bestellung der Kanu-Plätze bitte Anmeldung bis
17.07.2016.**

August

- Samstag, 06. **Die Salzwiesen im Außengroden von Cäciliengroden:**
Naturkundliche Führung, ca. 1½ Std., Gummistiefel, anschließend
Einkehrmöglichkeit.
Bitte Ferngläser mitbringen!
Treffpunkt: 14.00 Uhr Schule Cäciliengroden
Führung: Bernd-Uwe Janssen (RUZ)
Auskunft: Sabine Pinnow (04421-701173)

- Samstag, 13. **Ferienstpass „Klink dich ein“!**
Schnupperklettern in Kooperation mit der Gemeinde Sande. Nur für über die Gemeinde Sande angemeldete Kinder
Helferinnen bitte melden bei:
Torsten Enneking enneking@dav-wilhelmshaven.de
- So., 21. **Bockhorner Moor:**
Wanderung über 10 km / ca. 3 Std. Rucksackverpflegung
Einkehr nach der Wanderung
Treffpunkt:
09:30 Uhr Jade Hochschule, 09:50 Uhr Parkplatz BAB-Abfahrt Zetel
Tourenführer: Harald Kramer (04421 – 9509081)
- Sa. 20. oder So, 21. HUNTESWING!**
Ansprechpartner: Dieter Frey, 04461 5463, dima.frey@gmx.de
Wieder wollen wir an der Huntebrücke abseilen und swingen. Die Teilnehmer müssen mindestens 16 Jahre alt, abseilerfahren und schwindelsicher sein.
Anmeldung per email zwingend erforderlich (begrenzte Teilnehmerzahl)

September

- So., 11. **Clevers und umzu:**
Wanderung über 12 km / 3 Std. (Abkürzung: 8 km / 2 Std.)
Einkehr nach der Wanderung
Treffpunkt:
09:30 Jade Hochschule, 10:00 Sporthalle Clevers
(Navi: Clevers, Vossland 4)
Tourenführer: Eckhart Wibel (04461 - 2549)
- Samstag, 17. **Naturschutzgebiet Ochsenweide:**
Naturkundliche Führung, ca. 3½ Std.
anschließend Einkehrmöglichkeit
Treffpunkt: 09:30 Jade Hochschule, 10:00 Netto-Parkplatz Wittmund
Führung: Claudia Amann-Dakau (04421-8690549)
- So., 25. **Cuxhavener Küstenheide:**
Wanderung über ca. 15 km / 4,5 Std., Rucksack-Verpflegung, Einkehr nach der Wanderung
Treffpunkt: 08:30 Jade Hochschule, 08:50 Parkplatz BAB-Abfahrt Zetel
Tourenführer: Christian Strauß (04421-7732447)

Oktober

- Mi., 05. **Tourenführerbesprechung** bei Gerda Breit, Ulmenstraße 1, Tel.: 32603

Deutscher Alpenverein e.V.



Aufnahmeantrag

Liebe Bergfreundin, lieber Bergfreund !

Sie möchten Mitglied beim Deutschen Alpenverein werden. Das ist eine gute Entscheidung.

Der Deutsche Alpenverein e. V. ist mit über 1 Million Mitgliedern der weltweit größte Bergsteigerverband. Über 350 Sektionen sind in ihm zusammengeschlossen. Sie verteilen sich über ganz Deutschland.

Der DAV ist ein gemeinnütziger Verein. Er wurde im Jahre 1869 gegründet. Vereinszweck ist, das Bergsteigen und Wandern in den Alpen, insbesondere für die Jugend, zu fördern, die Schönheit und Ursprünglichkeit der Bergwelt zu erhalten, die Kenntnis der Hochgebirge zu erweitern und zu verbreiten und dadurch die Liebe zur Heimat zu pflegen und zu stärken, sowie bergsportliche Aktivitäten in deutschen Gebieten außerhalb der Alpen, einschließlich der damit zusammenhängenden Naturschutzfragen zu unterstützen.

Der Deutsche Alpenverein ist also in erster Linie ein Bergsteigerverein mit der Kompetenz für alle Spielformen des Bergsteigens. Er besitzt 332 allgemein zugängliche Schutzhütten in den Ostalpen und in den außeralpinen Mittelgebirgen. Dazu betreut er über 40 000 Kilometer Wege.

Der Deutsche Alpenverein ist aber ebenso ein Naturschutzverband nach § 29 des Bundesnaturschutzgesetzes.

Der DAV betreibt praktischen alpinen Natur- und Umweltschutz mit dem Ziel, mitzuhelfen, dass das ökologische Gleichgewicht im Alpenraum erhalten und die Schönheit der Bergwelt bewahrt bleibt.

Der Deutsche Alpenverein ist ein Kulturträger, der in Zusammenarbeit mit dem Bayrischen Nationalmuseum das Alpinmuseum Kempten konzipierte, alpingeschichtliche Buchreihen, bergsteigerische Lehrschriften und wissenschaftliche Forschungsberichte herausgibt. Die Alpenvereinskarten gehören zu den besten Gebirgskarten überhaupt. Das Alpenvereinsmuseum auf der Praterinsel in München beherbergt u.a. die weltweit größte wissenschaftliche Spezialbibliothek für alpine Literatur sowie die alpine Auskunftsstelle.

Sitz der Hauptverwaltung (Telefon 089 / 14 00 3-0) des Deutschen Alpenvereins ist München. Dort befinden sich auch der DAV Summit Club, ein Tochterunternehmen des Deutschen Alpenvereins, dessen Programm -Ausbildungskurse, Wander-, Kletter- und Hochtourenführungen u.a.m.- in den Alpen und in den Bergen der Welt auch Nichtmitglieder in Anspruch nehmen können.

Mitglied werden können Sie nur in einer der über 350 Sektionen des Deutschen Alpenvereins. Diese agieren als eigenständige Vereine. Es gibt Sektionen mit über 50 000, aber auch solche mit unter 100 Mitgliedern. Am besten wählen Sie eine Sektion in oder nahe Ihrem Wohnort.

Wenn Sie Mitglied bei einer Sektion des Deutschen Alpenvereins geworden sind, kommen Sie in den Genuss folgender Rechte:

- ▶ billigere Übernachtung auf den Hütten aller alpinen Vereine in Europa, die dem internationalen Bergsteigerverband UIAA angehören. Das heißt, Sie können auf über 2000 Hütten im Alpenraum billiger übernachten.
- ▶ Schlafplatzzuteilung beim Eintreffen auf der Hütte
- ▶ verbilligtes Bergsteigeressen, Anspruch auf Teewasser und Bergsteigergetränk
- ▶ Versicherungsschutz
- ▶ sechsmal jährlich kostenloser Bezug von „Panorama“, des Verbandsorgans des Deutschen Alpenvereins
- ▶ die Möglichkeit, über den „DAV-Shop“ (www.dav-shop.de) bestimmte Publikationen des Deutschen Alpenvereins zu günstigen Mitgliederpreisen zu erwerben.

Außerdem - und das ist ganz wichtig! - können Sie sich in Ihrer Sektion durch versierte Fachübungsleiter in allen Bereichen des Bergsteigens ausbilden und im Gebirge führen lassen. Unsere Sektion hat attraktive Tourenprogramme.

Nicht zuletzt finden Sie in der Sektion einen netten Kreis Gleichgesinnter für Geselligkeit, Erfahrungsaustausch, gute Gespräche, kurzum: Kontakte, zwischenmenschliche Beziehungen.

Also: Viel Spaß, Freude und schöne Touren mit dem Deutschen Alpenverein !

Deutscher Alpenverein Sektion Wilhelmshaven e.V.

Geschäftsstelle: Freiligrathstr. 269
26386 Wilhelmshaven • Tel 04421-699075



Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)

Hiermit stelle ich^{*1+2}

.....
Familienname, Titel

.....
Vorname

.....
Straße, Hausnummer

.....
Postleitzahl, Wohnort

.....
Geburtsdatum

.....
Beruf

.....
Telefonnummer

2. Person (Name, Vorname, Geb.-Datum, Anschrift):

3. Person (Name, Vorname, Geb.-Datum, Anschrift):

4. Person (Name, Vorname, Geb.-Datum, Anschrift):

Antrag zur Aufnahme als Mitglied der

Sektion Wilhelmshaven des Deutschen Alpenvereins e.V. zum^{*3} _____

Ich bin/war seit _____ bis _____ Mitglied der Sektion _____

Mein(e) Ehefrau/Ehemann ist Mitglied der Sektion: _____

Ausweis-Nr. _____

Ort, Datum

Unterschrift (bei Minderjährigen der ges. Vertreter)

1 Ihre personenbezogenen Daten werden nur zum rechtmäßigen Zweck der Aufgabenerfüllung des Deutschen Alpenvereins gespeichert und genutzt.

2 Unter Anerkennung der Satzung

3 Für Minderjährige gilt die Unterschrift des oder der Erziehungsberechtigten zugleich als Genehmigung, an allen Veranstaltungen der Sektion -einschließlich Klettern- auf eigene Gefahr teilnehmen zu dürfen.

Die Mitgliederkategorien finden Sie auf Seite 3 unseres Mitteilungsheftes. Der Mitgliedsbeitrag gilt unabhängig vom Eintrittsdatum immer für das gesamte laufende Kalenderjahr.

SEPA-Lastschriftmandat

SEPA Direct Debit Mandate

Name des Zahlungsempfängers / Creditor name:

Deutscher Alpenverein Sektion Wilhelmshaven e. V.

Anschrift des Zahlungsempfängers / Creditor address**Straße und Hausnummer / Street name and number:**

Freiligrathstr. 269

Postleitzahl und Ort / Postal code and city:

26389 Wilhelmshaven

Land / Country:

Deutschland

Gläubiger-Identifikationsnummer / Creditor identifier:

DE87ZZZ00000929021

Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen) / Mandate reference (to be completed by the creditor):

Die Mitgliedsnummer entspricht der Mandatsreferenz und wird mit dem Ausweis mitgeteilt.

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger (Name siehe oben), Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger (Name siehe oben) auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

By signing this mandate form, you authorise (A) the creditor (name see above) to send instructions to your bank to debit your account and (B) your bank to debit your account in accordance with the instructions from the creditor (name see above).

As part of your rights, you are entitled to a refund from your bank under the terms and conditions of your agreement with your bank. A refund must be claimed within 8 weeks starting from the date on which your account was debited.

Zahlungsart / Type of payment:

Wiederkehrende Zahlung / Recurrent payment Einmalige Zahlung / One-off payment

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Debtor name:**Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Debtor address****Straße und Hausnummer / Street name and number:****Postleitzahl und Ort / Postal code and city:****Land / Country:****IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen) / IBAN of the debtor (max. 35 characters):****BIC (8 oder 11 Stellen) / BIC (8 or 11 characters):****Ort / Location:****Datum (TT/MM/JJJJ) / Date (DD/MM/YYYY):****Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Signature(s) of the debtor:**

Hinweis: Meine / Unsere Rechte zu dem obigen Mandat sind in einem Merkblatt enthalten, das ich / wir von meinem / unserem Kreditinstitut erhalten kann.
Note: Your rights regarding the above mandate are explained in a statement that you can obtain from your bank.

Zu Ihrer Information ein Auszug aus der Vereinssatzung:

§2 Vereinszweck

1. Zweck der Sektion ist, das Bergsteigen und alpine Sportarten vor allem in den Alpen und den deutschen Mittelgebirgen, besonders für die Jugend und die Familien, zu fördern und zu pflegen, die Schönheit und Ursprünglichkeit der Bergwelt zu erhalten, die Kenntnisse über die Gebirge zu erweitern und dadurch die Bindung zur Heimat zu pflegen und zu fördern.

2. Die Sektion ist parteipolitisch neutral, vertritt die Grundsätze religiöser, weltanschaulicher und ethnischer Toleranz und achtet auf Chancengleichheit von Frauen und Männer.

§6 Mitgliederrechte und Haftungsbegrenzung

4. Eine Haftung der Sektion und der von ihr beauftragten Personen für Schäden, die einem Mitglied bei der Benutzung der Vereinseinrichtungen oder bei der Teilnahme an Vereinsveranstaltungen entstehen, ist über den Umfang der vom DAV abgeschlossenen Versicherungen hinaus auf die Fälle beschränkt, in denen einem Organmitglied oder einer sonstigen für die Sektion tätigen Person, für die die Sektion nach den Vorschriften des bürgerlichen Rechts einzustehen hat, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann. Die gleiche Einschränkung gilt bei Benutzung von Vereinseinrichtungen oder der Teilnahme an Veranstaltungen einer anderen Sektion des Deutschen Alpenvereins.

§11 Absatz 1: Austritt

Der Austritt eines Mitgliedes ist schriftlich dem Vorstand mitzuteilen und wird zum Ende des laufenden Vereinsjahres wirksam. Der Austritt ist bis zum 30. September des lfd. Vereinsjahres zu erklären.

Vorrechte auf Alpenvereinshütten

Als Mitglieder haben Sie auf Alpenvereinshütten gegenüber den Nichtmitgliedern Vorrechte bei den ermäßigten Übernachtungsgebühren und Anspruch auf ein preiswertes „Bergsteigeressen“.

Übernachtung auf Hütten anderer alpiner Verbände

Auf den Hütten derjenigen europäischen Bergsteigerverbände, die in der UIAA zusammengeschlossen sind, können Sie ebenfalls zu Mitgliedsbedingungen übernachten. Es sind folgende Vereine: Österr. Alpenverein (OeAV), Alpenverein Südtirol (AVS), Italienischer Alpenclub (CAI), Französischer Alpenclub (CAF), Schweizer Alpenclub (SAC), Liechtensteiner Alpenverein (LAV), Hellenischer Alpenclub (EOS) und Federacion Espanola de Montanismo (FEM).

VAVÖ – Verband Alpiner Vereine Österreichs

Als Mitglied erhalten Sie auf bestimmten Busstrecken der ÖBB und ÖBP Vergünstigungen. Die Fahrpreisermäßigung beträgt 25% des normalen Fahrpreises. Bei den vorgesehenen Strecken handelt es sich um alle wesentlichen für Bergsteiger interessanten Linien.

Versicherungsschutz für Mitglieder

Für Mitglieder einer DAV - Sektion besteht folgender Versicherungsschutz:

Alpiner Sicherheitsservice: 25.000 Euro weltweit für Rettung, Bergungs- und Suchkosten; Rückholung nach Unfällen weltweit, Überführungskosten bei Tod, Heilkosten bei Bergunfällen werden weltweit unbegrenzt erstattet.

► Jeder Schadensfall ist unverzüglich der Würzburger Versicherungs AG, Bahnhofstrasse 11, 97070 Würzburg,

Hotline: 0931-2795-120 zu melden. Dem Antragsteller wird daraufhin der Vordruck einer Schadensmeldung zugeleitet. Dieser Vordruck muss wahrheitsgemäß ausgefüllt und innerhalb einer Frist von 4 Wochen zurückgesandt werden.

► Die **Haftpflichtversicherung** leistet ohne räumliche Begrenzung bei Personenschäden bis 1.500.000,- Euro, bei Sachschäden bis 150.000,-Euro, (Schadensmeldung an: Generali Lloyd Versicherungs-AG, Adenauerring 7, 80331 München, **Vers.-Nr. H04 / 55318**).

► **Reisegepäckversicherung** besteht bei Übernachtung auf allgemein zugänglichen Hütten des DAV und ÖAV.

Eine zusätzliche **DAV-Versicherung** kann abgeschlossen werden. Antragsformulare erhalten Sie bei Ihrer Sektion.

Die „Mitteilungen des DAV“

A - Mitglieder, Junioren, Jugendbergsteiger und beitragsfreie Mitglieder (in bestimmten Fällen auch B - Mitglieder) erhalten sechsmal jährlich die DAV - Vereinszeitschrift „Panorama“.

- So., 09. **Halbtagswanderung mit der Sektion Oldenburg:**
 Durch den Stührer Wald zur Welsburg. Rucksack-Verpflegung, Einkehr nach der Wanderung.
Treffpunkt: 08:45 Jade Hochschule, 09:05 BAB-Abfahrt Zetel, 10:00 Gasthaus Witte, Stührer Straße 1, Ganderkesee.
Tourenführerin: Karin Thiemann, Tel.: 0441-4853821
- So., 23. **Thülsfelder Talsperre:**
 Wanderung über ca. 14 km / 4 Std., Rucksack-Verpflegung, Einkehr nach ca. 11 km.
Treffpunkt: 09:00 Jade Hochschule, 09:20 BAB-Abfahrt Zetel
Tourenführer: Rupert Eckstein, 04421-569366 und 0178-2189791.
- Samstag, 29. **„Besuch des Wolfcenter Dörverden“**
 einschließlich Führung
 Kinder bis 13 J. 9 €, Erw. 12,50 €, Rentner 10,50 €
 Einkehr vor Ort
Treffpunkt:
 10.30 Uhr Jade Hochschule, 10.50 Uhr BAB-Abfahrt Zetel
Anmeldung bis zum 17.10. bei Sabine Pinnow (04421-701173)

November

- So., 06. **Wanderung zum „Menu-Essen“ (Kosten: 14,50 Euro):**
 Ca. 8 km / 3 Std.
Treffpunkt: 10:00 Parkplatz Neuengrodener Weg gegenüber Rosarium.
Anmeldung bis: 26.10.16 bei Gerda Breit, 04421-32603.
- Samstag, 12. **„Jahresabschluss Naturschutzreferat“**
 FÜR ALLE NARURKUNDLICH INTERESSSIERTEN !
Treffpunkt: 15.00 Uhr Klettergarten
Anmeldung bis zum 7.11. bei Sabine Pinnow (04421-701173)
- So., 20. **Wald und Bauernland zwischen Seghorn und Conneforde:**
 Wanderung über 20 km / 5,5 Std., Rucksack-Verpflegung, Einkehr nach der Wanderung
Treffpunkt: 09:00 Jade Hochschule, **09:20** Parkplatz BAB-Abfahrt Zetel
Tourenführer: Christian Strauß (04421-7732447)

Dezember

- So., 04. **Rüstersiel – Voslapp:**
 Wanderung über ca. 14 km / 4 Std., Rucksackverpflegung, Einkehr während der Wanderung
Treffpunkt:
 09:30 Jade-Hochschule, 09:45 Parkplatz „Am Kraftwerk“ Rüstersiel
Tourenführer: Reimer Klappstein (04422-991842)

- So., 11. 15:00 WEIHNACHTSFEIER IM GORCH-FOCK-HAUS (4,-€)**
Anmeldung bis 5.12. bei Sabine Pinnow (04421-701173)
- So., 18. Reepsholt – Priemelsfehn:**
Wanderung über 10 km / ca. 3 Std., Rucksackverpflegung
Treffpunkt: 10:00 Uhr Jade Hochschule, 10:30 Uhr Mauritiuskirche,
Frieslandstraße Reepsholt
Tourenführer: Harald Kramer (04421- 9509081)
- Do., 29. Banter See:** Wanderung über ca. 9 km / 3 Std., Rucksack-Verpflegung,
Einkehr nach der Wanderung.
Treffpunkt: 10:00 Parkplatz Café Kempe an der Deichbrücke
Tourenführerin: Gerda Breit, 04421-32603.

Januar 2017

- So., 15. Grünkohl – Tour:**
Wanderung über 8 – 10 km ca. 3 Std.
Anschließend Kohl-Essen (Kosten 14,90 Euro)
Treffpunkt: 10:00 Uhr Parkplatz Banter Ruine (am Bunker)
Anmeldung bis 31.12.2016 bei Harald Kramer (04421- 9509081)
- So., 29. Ipweger Moor:**
Wanderung über 15 km / 4,5 Std., Rucksack-Verpflegung, Einkehr
nach der Wanderung
Treffpunkt: 09:00 Jade Hochschule, **09.20** Parkplatz BAB-Abfahrt Zetel
Tourenführer: Christian Strauß (04421-7732447)

Kahlsche Apotheke
Neuengroden

**Sie haben Fragen zu Ihrer Gesundheit?
Wir beraten Sie gern!**

**E-Mail: kahlsche-apotheke@t-online.de
Website: www.kahlsche-apotheke.de
Telefon 0 44 21/6 15 15
Freiligrathstraße 269 · 26386 Wilhelmshaven**

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Ahlschwede, Lucia	Aysche, Paula	Bruhn, Hanna
Diekmann, Jan	Diekmann, Thomas	Dittmann, Michael
Ebert, Marianne Greta	Eckstein, Rupert	Fellensiek, Svea
Fellensiek, Milena	Frey, Lasse	Gronewold, Anke
Helmer, Luise	Hering, Anne Sophie	Immerheiser, Finn
Immerheiser Neele	Krafft, Ivan	Nischik, Neele
Plantör, Chantal Luisa	Schüßler, Paula	Teten, Okke
Weise, Roland	Wölk, Manuela	



GRODEN - BAD
 Wilfried
 Gerken *Physiotherapie*

Gerhart-Hauptmann-Str. 16
 26386 Wilhelmshaven

Telefon: 04421 / 69 444
 Telefax: 04421 / 69 970 9

info@grodenbad-gerken.de
 www.grodenbad-gerken.de

Behandlungszeiten:
Montag - Donnerstag
 7.00 - 19.00 Uhr
Freitag
 7.00 - 15.00 Uhr

Outdoor & Mee(h)r

BEKLEIDUNG · SCHUHE · AUSRÜSTUNG

DRAUSSEN ERLEBEN.



26603 Aurich · Kirchstraße 3

Tel.: 0 49 41/974 80 32

www.outdoor-und-meehr.de

... direkt am Lamberti-Turm!

Bergans



Jack
Wolfskin

d
deuter

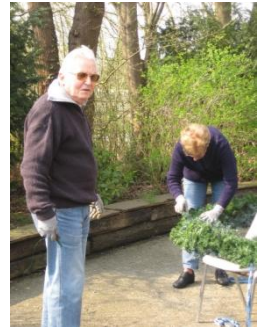
FIJAL
RAVEN

elkline

1. Arbeitseinsatz im Klettergarten am 9.4.2016

Das Wetter war uns mal wieder wohlgesonnen und lockte Viele ins Freie. Der Helferstrom nahm gar nicht ab, sodass wir uns schon Gedanken machten, welche Arbeiten wir denn noch vergeben könnten und ob der Kuchen wohl reichen würde.

Aber am Ende hatte jeder etwas zu tun und war anscheinend mit viel Spaß dabei (siehe Fotos)! Nach getaner Arbeit zeigte sich der Klettergarten wieder von seiner besten Seite – und der Kuchen reichte auch noch!



.....Sabine Pinnow

Jahresbericht der Wanderwartin für 2015

Die Sektion Wilhelmshaven führte im Jahr 2015 folgende Veranstaltungen durch:

<u>Veranstaltung</u>	<u>Teilnehmer</u>	<u>Strecke in km</u>
5 Wanderungen bis 10 km	78	50
12 Wanderungen über 10 km	128	190
1 Tagesradtour	6	50
Grünkohlwanderung	39	
Matjes-Essen	34	
7-Tage-Tour Rothaarsteig	4	156
4-Tage-Tour Lüneburger Heide: Wandern und Kultur	19	



Wanderung durch die Sächsischen Schweiz auf dem **M a l e r w e g** 8. bis 17. Mai 2016

Teilnehmer: Christian Strauß, Waltraud Freydank, Barbara Schaubberger,
Reimer Klappstein, Hubert Panse und Torsten Enneking.

Montag, 9. Mai Königstein – Gohrisch

Nach einer flotten Anreise am Sonntag starten wir von unserem Hotel am Fuße des „Königsteins“ zu unserer großen Wanderung. Ein kleiner Umweg um den Königstein herum beschert uns einen wunderbaren Ausblick auf die Festung und den Pfaffenstein. In dem Ort schauen wir kurz in die ev.-luth. Stadtkirche St. Marien von 1823 hinein.

Der Aufstieg aus dem Ort ist steil und recht anstrengend, zumal auf der Straße. Außerhalb des Ortes wird der Weg dann richtig schön: herrlich blühende Rapsfelder, im Hintergrund frisches helles Buchengrün vor dunklen Fichten, dazwischen bizarre Felsen und darüber ein strahlend hellblauer Himmel mit ein paar weißen Wölkchen – Deutschland ist wunderschön!

Über Stufen geht es hinauf auf den **Pfaffenstein, 435 m NN**, von wo wir eine weite Sicht über das Land und die Barbarine genießen. Durch das enge „Nadelöhr“ geht es steil über Holz- und Eisentreppen wieder hinunter bis Gorisch, wo wir in dem gastfreundlichen Haus „Villa Irene“ nett aufgenommen werden. Den lauen Abend genießen wir auf der Terrasse im gepflegten Garten.

Dienstag, 10. Mai Gorisch - Schmilka



RINGELNATTER IM VERSTECK

Fähre nach Schmilka über, ein malerischer kleiner Flecken mit alter Mühle und Brauerei.

Ein schöner Wanderweg führt uns zunächst durch die Alte Wiese und den Stillen Grund und dann auf den **440 m hohen Tafelberg Gorisch**. Über Stufen geht es recht anstrengend steil hinunter und wieder hinauf auf den **Papststein** mit seinen wilden Felsgebilden. Mit **451 m NN** bietet er wieder einmal eine schöne Sicht in das weite Land.

Über die Liethenmühle, Reinhardttsdorf und den Caspar-David-Friedrich-Weg erreichen wir in ständigem Auf und Ab schließlich die Elbe und setzen mit der

Mittwoch, 11. Mai Schmilka - Forsthaus bei Bad Schandau

Die Pension „Rauschenstein“ liegt direkt am Malerweg und gleich geht es in unzähligen Stufen trotz Morgenstunde und Waldschatten schweißtreibend steil auf den Großen **Winterberg, mit 556 m NN** die höchste Erhebung des Elbsandsteingebirges. In der angegebenen Zeit von 1 ½ Stunden schaffen wir den „Gipfel“, mehr eine unspektakuläre, baumbestandene Kuppel.

Nach einer kleinen Verschnaufpause geht es weiter: Ein allmählich abfallender, wunderschöner Waldpfad, kurzzeitig dicht an der tschechischen Grenze entlang bis zum Zeughaus, wo wir bei einem kühlen Getränk rasten.

Auf dem Malerweg steigen wir in teilweise aus Baumwurzeln geformten Stufen recht mühsam in das Tal eines Zuflusses der Kiritnitsch hinab und auf der anderen Seite wieder hinauf, um schließlich über das Große Pohlshorn in ständigem Auf und Ab in das Tal der Kiritnitsch zu gelangen. In der stimmungsvollen Neumannsmühle wird ausgiebig gerastet. An der großen Höhle „Kuhstall“ vorbei erreichen wir schließlich nach 9 Stunden anspruchsvoller Wanderung den Lichtenhainer Wasserfall. Mit der historischen Kiritnitschtalbahn fahren wir zum Forsthaus. In diesem idyllisch einsam gelegenen Hotel werden wir drei Nächte bleiben.

Donnerstag, 12. Mai Schrammsteine

Der Tagesausflug heute führt uns zu den Schrammsteinen. Zunächst erfreut der Malerweg jeden Wanderer, denn es geht stetig aufwärts ohne endlose Stufen. Erst eben unterhalb der Felsen führen steile Eisenstiegen und fast senkrechte Leitern auf das Plateau. Ein herrlicher Ausblick in die von bizarren Felsformationen durchbrochene Landschaft ist der Lohn. Von hier führt der Malerweg wieder

über viele Stufen und schließlich einen langen Talweg an den Affensteinen vorbei hinunter in das Kirnitzschtal zum Lichtenhainer Wasserfall.

Freitag, 13. Mai **Bad Schandau - Ruhetag**

Am heutigen Ruhetag fahren wir nach Bad Schandau und besuchen dort zunächst das sehr lohnende Nationalparkzentrum. In diesem ansprechend gestalteten Museum erfahren wir etwas über den Ursprung des Elbsandsteingebirges und lernen, dass die mit „Berg“ (z.B. Winterberg) bezeichneten Höhen vulkanischen Ursprungs sind, während die „Steine“ (z.B. Königstein, Pfaffenstein, Papststein) aus Sandstein bestehen. Das haben wir auch gestern ganz besonders schön an den Schrammsteinen sehen können, bei denen sich unterhalb der Steinblöcke kleine Sandstrände gebildet haben. Wir schlendern noch ein Stück am Elbufer entlang (Christian findet eine kleine Ringelnatter, von der er sich kaum trennen mag) bis uns einsetzender Regen in ein Kaffee und zurück zum Hotel treibt.

Samstag, 14. Mai **Forsthaus - Hohnstein**

Die „Jungs“ nehmen den anspruchsvollen Flößersteig, die „Mädels“ den bequemen Weg an der Straße bis zur Ostrauer Mühle. Gemeinsam geht es steil in der Dorfbachklamm bergan nach Altendorf und von dort wieder hinunter ins Tal der Sebnitz. Dieser folgen wir bis zur „Kohlmühle“, einem Schnitt- und Mahlwerk von 1585. Im Kohlichtgraben geht es wieder hinauf auf die Höhe bis zur Waitzdorfer Höhe, wo wir in der Waitzdorfer Schänke eine Rast einlegen. Bis hier erfüllt der Malerweg alles was sich ein Wanderherz wünscht: Schöne abwechslungsvolle Wege in stetigem bergauf und bergab, nur in der Dorfbachklamm mit Stufen versehen.



Gestärkt brechen wir auf, um die etwa 800 Treppenstufen zunächst tief in den Brand hinab- und anschließend ebenso steil wieder hinauf zu steigen, um von dem 170 m über den Polenztal gelegenen „Balkon der Sächsischen Schweiz“ einen atemberaubenden Ausblick zu genießen.

Von dort bis zu unserem Vier-Sterne-Hotel in Hohnstein gleicht der Malerweg eher einer Promenade durch schönen Buchenwald. Das Wetter war heiter bis wolkig, aber die Temperaturen merklich niedriger als in den Vortagen, dazu ein kräftiger Wind.

Sonntag, 15. Mai **Hohnstein - Pirna**

Bei bedecktem Himmel und niedrigen Temperaturen führt uns ein schöner Wanderweg in einem großen Bogen um Hohnstein herum, um dann in dem romantischen „Schindergraben“ steil in das Tal der Polenz abzusteigen. Im Tal angelangt geht es in der Wolfsschlucht wieder auf die Höhe, das letzte Ende per Eisentreppen und Leitern einen engen Kamin hoch. Nach einem anspruchslosen Stück Weges erreichen wir bei leichtem Regen Rathewalde und steigen den Grunbach hinunter in den Amselgrund. Bei lebhaftem Ausflügler- und Wandererverkehr geht es hoch zur Bastei: Trotz des pfingstsonntäglichen Besucherstromes ein Erlebnis!

Dennoch atmen wir auf, als wir im weiteren Verlauf des Malerweges Richtung Stadt Wehlen den schönen Waldweg nur noch mit einzelnen Wanderern teilen müssen. Ein kleines Highlight erwartet uns noch: „Der steinerne Tisch“, ein kleiner Tisch mit Bänken aus Stein, die August der Starke errichten ließ, um dort nach einer Jagdgesellschaft zu speisen.

Von Wehlen setzen wir mit der Fähre über die Elbe und weiter mit der S-Bahn nach Pirna.

Montag, 16. Mai **Letzte Etappe**

Wieder per S-Bahn und Fähre nach Wehlen. Steil geht es die Uferböschung der Elbe hinauf, dann auf einem schönen Waldweg in den Utterwalder Grund, einem wildromantischen Engtal mit dem berühmten Felsentor. Und plötzlich öffnet sich die Landschaft, wir treten aus dem Wald und laufen an Raps- und Getreidefeldern entlang mit einem herrlichen Weitblick. Leider ist der Himmel heute wieder bedeckt und zuweilen fängt es an zu regnen. Schließlich gelangen wir in das Tal der Wasenitz. Wir folgen diesem Flüsschen, kommen an den Resten der einstigen Lochmühle, dem monumentalen Richard-Wagner-Denkmal und der Daubenmühle vorbei. Im schönen Liebenthaler Grund haben wir nach ca. 110 km, 3500 Höhenmetern und mehr als 6000 Treppen- und Leiterstufen das Ende des Malerweges erreicht.

.....Barbara Schaubberger

Die Skigruppe unserer Sektion war vom 22.01 bis zum 29.01.2016 mit 7 Mitgliedern in Serfaus im Unterengadin (Österreich).

Durch den Zusammenschluss der Skigegebiete Serfaus - Fiss und Ladis ist das größte zusammenhängende Skigebiet Tirols entstanden.

Es erstreckt sich von 1.200 bis 2.820 m Höhe mit 212 km Pisten, 67 Liften, 7 Funparks, 116 km Loipen und 10 km Rodelbahnen.

Unsere Bedenken bezüglich der Schneebeschaffenheit war unbegründet, alle Pisten waren in einem Topzustand mit 95 cm Neuschnee. Das Skigebiet hat uns sehr beeindruckt. Höhepunkt war das Gebiet am Masnerkopf 2.828 m.

Serfaus selber ist schon beeindruckend mit seinen vielen Hotels und der einzigen Dorfbahn der Welt, eine Art U-Bahn, die auf Luftkissen schwebt und von Seilen gezogen wird. Sie bringt die Skifahrer im Flüstertempo zur Talstation der Komperdellbahn und hilft mit, den Ort verkehrsberuhigt zu halten.

Autoverkehr ist nur zu den Unterkünften erlaubt.

14 Tage vor uns und direkt am Abreisetag und danach war nur schlechtes Wetter und Schneefall, wir hatten unglaubliches Glück und nur schönes Skiwetter.

Unser Garni Frühstückshotel Elfriede war hervorragend.

Bernd Kittel



Das Bild zeigt die Teilnehmer an der Pezidbahn 2748 m.

Wandern . . . !

Empfindungen von Luise Helmer, Neu-Mitglied seit Januar 2016



Die nächste Tour mache ich mit. Das hatte ich Marianne beim gemeinsamen Fahrradfahren auf unseren ADFC-Touren versprochen.

Dann viel Spaß am Sonntag, lachte Marianne verschmitzt, es stehen 27 Kilometer durch Wald und Moor auf dem Programm; und Christian wandert bei jedem Wetter.

Neugier und Bammel groß, Rückzieher unmöglich!

Doch war ich froh, dass ich in Roland und Rupert gleich

zwei begeisterte Mitstreiter aus dem Kreis der ADFC-Radler fand, die mich begleiteten und mich über geeignete Ausrüstung berieten.

So trafen wir uns am vorletzten Sonntag im Oktober, früh um 8.00 Uhr, an der Jade Hochschule. Tourenführer Christian strahlte Begeisterung und Zuversicht aus: „Das wird schon gehen!“ Der Wandervogel in mir war geweckt.



Inzwischen habe ich weitere Touren mit Christian, Reimer, Harald und Gerda gemacht. Von den letzten ziehenden Gänsen am herbstlichen Himmel bis zum ersten Tirilieren der Feldlerche in diesem Frühling, alles wunderbare Erlebnisse.

Wir schnupperten am duftenden Gagelstrauch im Moor, ernteten die letzten Heidelbeeren, betrachteten Pilze am Boden und Baumpilze an toten Bäumen, freuten uns über den bizarren

Wuchs eines Baumriesen und entdeckten von Fingerhut bis Huflattich so manche Wildpflanze.



Im Wald folgten wir der Spur von Hänsel und Gretel, verzichteten aber dann doch lieber auf den Kuss vom Froschkönig – zu großer Altersunterschied!

Mit heißem Ingwertee und kühlem Wasser genossen wir unsere Brotzeit; am Feldrand im Schutz von Rundballen, hinter Schafställen, auf Baumstämmen und auf den Findlingen von Steingräbern.

Die Lunge vollgetankt mit Frischluft, die Muskulatur gestärkt, den Kopf frei gepustet von den bedrückenden Alltagsthemen dieser Zeit und in Ruhe die schönen Seiten der Welt genießen – das ist für mich Wandern.

Hallo, liebe Oldenburger!

Jedes Mitglied der Sektion Oldenburg kann an den Klettergruppen, den Treffen und Fortbildungen unserer Sektion teilnehmen. Das wurde im Zuge der Partnerschaft beider Sektionen vereinbart. Im Gegenzug wird der Unterhalt des Bunkers als Kletteranlage durch die Sektion Oldenburg unterstützt. Herzlich willkommen!

www.alpenverein-oldenburg.de

Neu hier? Interesse am Klettern?

Alle Infos sowie alle Termine unter: www.dav-wilhelmshaven.de

Klettergruppe junge Menschen

Ansprechpartner: Torsten Enneking, 0441 36166765, enneking@dav-wilhelmshaven.de, Kei Matsuyama matsuyamak@gmail.com. Alle Kletterbegeisterten zwischen ca. 8 und ca. 13 Jahren treffen sich jeden zweiten und vierten Samstag im Monat von 14:00 – 16:00 Uhr außerhalb der Schulferien zum Klettern. Wir werden den Nachmittag gemeinsam mit Aktionen rund ums Klettern verbringen. Ausfahrten in die Kletterhallen werden vorher abgesprochen.

Achtung Terminänderung:

Nach der Sommerpause treffen wir uns jeden 2. und 4. Freitag außerhalb der Schulferien von 15:00 -17:00 Uhr

Klettergruppe Jugend

Ansprechpartner: Torsten Enneking enneking@dav-wilhelmshaven.de, Paul Gerke Hofmeister pghofmeister@googlemail.com, Marcel Weide marcelweide@pt-mobile.com.

Alle sportkletterbegeisterten Jugendlichen treffen sich donnerstags von 17-19 Uhr an Schultagen zum gemeinsamen Klettern (Während der Ferien nach Absprache). Außer robuster Kleidung brauchst du nichts mitzubringen. Fahrten in die Kletterhalle oder zum Bouldern werden kurzfristig abgesprochen, Terminänderungen werden auf der Webseite www.dav-wilhelmshaven.de veröffentlicht.

Klettergruppe Studenten

Parallel zur Jugend treffen sich die Studenten und andere Jung- Erwachsene zum Sportklettern. Donnerstag (in den Ferien nach Absprache) zwischen 17:00 und 19:00 Uhr am Bunker. Je nach Wetter, Lust und Laune klettern wir auch schon mal länger.

Klettertreff Ältere Kletterer

Es ist nie zu spät (wieder) mit dem Klettern zu beginnen. Jeder bouldert oder klettert nach seinen Fähigkeiten. Interessierte sind herzlich eingeladen, donnerstags an den Schultagen zwischen 17:00 Uhr und 19:00 Uhr zum Bunker zu kommen (in den Ferien nach Absprache).

Klettergruppe Familien

Ansprechpartner: Falk Kolbe, 04461 963705 kolbe@dav-wilhelmshaven.de, Claudia Schmidt meyschmidt@googlemail.com.

Hier trifft sich die ganze Familie von jung bis alt um zusammen Spaß beim Klettern zu haben. Wir treffen uns in der Regel jeden dritten Sonntag außerhalb der Schulferien in der Zeit von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr am Monte Pinnow in Sande. Änderungen werden im online Kalender veröffentlicht. In den Wintermonaten (November- Februar) gemeinsame Ausfahrt mit anderen klettergruppen in die Kletterhalle.

Klettergruppe „Leistung“

Ansprechpartner: Kei Matsuyamak matsuyamak@gmail.com

Paul Gerke Hofmeister pghofmeister@googlemail.com,

Jeden Dienstag außerhalb der Schulferien ab 16:30 (in den Ferien nach Absprache), die Klettergruppe für Fortgeschrittene, die schwerer klettern (wollen). Diese Klettergruppe ist nicht für Anfänger geeignet.

Außerdem:

13.08.2016 Ferienspass- Klink dich ein

Schnupperklettern in Kooperation mit der Gemeinde Sande. Nur für angemeldete Kinder über die Gemeinde Sande.

Helferinnen bitte melden bei: Torsten Enneking enneking@dav-wilhelmshaven.de

20.08. oder 21.08. 2016 HUNTESWING

Ansprechpartner: Dieter Frey, 04461 5463, dima.frey@gmx.de

Wieder wollen wir an der Huntebrücke abseilen und swingen. Die Teilnehmer müssen mindestens 16 Jahre alt, abseilerfahren und schwindelsicher sein.

Termin: 20.08. oder 21.08.2016

Anmeldung per email zwingend erforderlich (begrenzte Teilnehmerzahl)

23.12.2016 18:00 Uhr

Weihnachtsfeier der Klettergruppen in der Hütte. Gemeinsam verbringen wir den Abend in der Hütte mit Essen, Tischbouldern und ja.... Wie immer auch mit etwas eigenwilligen Geschenken: Das berühmte Schrottwichteln !

Anmeldung . Torsten Enneking: enneking@dav-wilhelmshaven.de



Klink-dich-ein! – Jugendleiter in der JDAV

Wir sind zurzeit etwa 10 Jugendleiter und Jugendleiter/Innen im Alter von 16- 60

Wir organisieren den Kletterbetrieb am Bunker und Klettern auch anderswo.

Wir suchen Leute, die mindestens 16 Jahre alt sind und Lust haben, eine Gruppe zu leiten oder uns dabei zu unterstützen.

Alpine Grundausbildung, jede Menge Spaß und Action garantiert!

Neugierig ? –

Infos bei Torsten Enneking 0441 36166765 oder enneking@dav-wilhelmshaven.de

Trainer C Sportklettern (Breitensport)

Dieter Frey, 04461-5463
Augustenstraße 19, 26441 Jever
Mail: dima.frey@gmx.de

Ralf Kötter
Mail: rk225@uni-bremen.de

Sven Junker, 06129-5089194,
Am Weihergarten 1, 65388
Schlangenbad
Mail: junker@dav-wilhelmshaven.de

Jugend- und Familiengruppenleiter

Falk Kolbe, 0176-38563137,
Schubert-Straße 18, 26441 Jever
Mail: kolbe@dav-wilhelmshaven.de

Kletterbetreuer

Marcel Weide, 04461-9478312
Mail: MarcelWeide@pt-mobile.com

Sven Lindenau, 0173-8862152,
Weddigenstraße 8, 26603 Aurich
Mail: lindenau@dav-wilhelmshaven.de

Fachübungsleiter Bergsteigen

Harald Kramer, 04421-9509081,
04421-3705583 und 0179 - 503 4388
Raabestr. 11, 26386 Wilhelmshaven
Mail: harald.kramer10@gmail.com

Jugendleiter

• Claudia Schmidt, 0441-39010521,
Mail: meyschmidt@googlemail.com

• Dieter Frey, 04461-5463,
Mail: dima.frey@gmx.de

• Falk Kolbe,
Mail: kolbe@dav-wilhelmshaven.de

• Jeremia Weber, 04463-444,
Mail: jeremiaweber@web.de

• Kei Matsuyama,
Mail: matsuyamak@gmail.com

• Ronne Schmidt, 0441-39010521
Mail: r.dscschmidt@gmail.com

• Sven Lindenau, 0173-8862152,
Weddigenstraße 8, 26603 Aurich
Mail: lindenau@dav-wilhelmshaven.de

• Torsten Enneking, 0441-36166765,
Ammerland Str.38, 26215 Wiefelstede,
Jugend-Referent
Mail: enneking@dav-wilhelmshaven.de

•
Wiebke Otten, 04461-84741,
Mail: wiebke.otten@ewetel.net

Jugendleiter-Helferin

• Kira Oehlschläger
Mail: kira.oehlschlaeger@ewetel.net



Outdoor Trekking Bergsport Freizeit



UNTERWEGS

Spezialist für Reiseausrüstung
www.unterwegs.biz

Sie finden uns hier in Wilhelmshaven:

Parkstraße 2

Mo - Fr 9:30 - 19:00 Uhr

Sa 9:30 - 18:00 Uhr

Idyllische Landschaft zwischen Endel und Holzhausen



Am 03. April erlebte die Wandergruppe unter der Führung von Christian Strauß die Natur von ihrer schönsten Seite.

Durch Misch- und Tannenwald ging es auf wunderbar weichem Boden über 20 Kilometer entlang Twillbäke und Aue durch die Holzhauser- und Endeler Heide bis zur Aue-Brücke, von der aus wir die wilde Schönheit dieser Landschaft genüsslich auf uns wirken ließen.



Vorbei an Thölstedt wanderten wir Richtung Varnhorner Schmeersteine (Butter und Schmalz) und erreichten diese zur Mittagszeit.

Dort wurde eine Rast gemacht und sich gestärkt. Eine Kröte, die versteckt im Gras saß, entging nicht den aufmerksamen Blicken von Christian.

Sie wurde von allen Seiten in Augenschein genommen, fotografiert und durfte dann ihren Weg fortsetzen.

Bei Kaffee, Kuchen und knusprigen Waffeln fand die herrliche Wanderung ihren krönenden Abschluss.

.....Waltraud Freydank

Hochtour Gran Paradiso und Monte Rosa vom 18.07. bis 29.07.2016

Der beschriebene Ablauf gilt als Vorschlag.

Änderungen nach Absprache, zum Beispiel des Wetters wegen.

- Mo, 18.07.2016 **Valnontey** im Aostatal – **Rifugio Vittorio Sella** (2584 m)
- Di, 19.07.2016 Col Lauson (3296 m) – Col Money (3227 m) –
Rifugio Federico Chabod (2750 m) (insgesamt 1390 hm Anstieg)
- Mi, 20.07.2016 **Rifugio Vittorio Emanuele II** (2732 m)
- Do, 21.07.2016 **Gran Paradiso** (4061 m) – **Rifugio Vittorio Emanuele II** (2732 m)
- Fr, 22.07.2016 **Pont** (1960 m) – (Bus-)Fahrt – Staffal (1800 m) – Seilbahn –
Rifugio Gabiet (2581 m)
- Sa, 23.07.2016 **Corno Rosso** (3023 m) – **Rifugio Gabiet** (2581 m)
- So, 24.07.2016 **Rifugio Citta di Mantova** (3498 m) oder **Capanna Gnifetti** (3611 m)
- Mo, 25.07.2016 Ruhetag
- Di, 26.07.2016 **Vincentpyramide** (4215 m), eventuell **Balmenhorn** (4167 m) –
Rifugio Citta di Mantova (3498 m) oder **Capanna Gnifetti** (3611 m)
- Mi, 27.07.2016 **Lisjoch** (4151 m) oder **Ludwigshöhe** (4341 m) – **Parrotspitze** (4432 m)
Signalkuppe mit Capanna Margherita (4554 m)
- Do, 28.07.2016 **Zumsteinspitze** (4563 m) – eventuell **Dufourspitze** (4634 m) –
Rifugio Citta di Mantova (3498 m) oder **Capanna Gnifetti** (3611 m)
- Fr, 29.07.2016 Abstieg ins Tal

Karten, Führer:

IGC 101, Gran Paradiso - La Grivola - Cogne 1:25.000 und IGC 109, Monte Rosa - Alagna Valsesia - Macugnaga - Gressoney 1:25.000, beide Instituto Geografico Centrale
Gebietsführer Gran Paradiso, Gebietsführer Walliser Alpen, beide Bergverlag Rother

Charakter:

Beide Gebirgsgruppen sind stark begangen. Teilweise sind lange Tagestouren dabei. In der zweiten Hälfte der Tour wird in großer Höhe übernachtet.

Anforderungen:

Hochtour mit hohen Anforderungen an Kondition und Höhenanpassung. Es werden Gletscher und leichte Grate (stellenweise III) begangen. Das Anwenden von Seil, Prusik und Knoten muss sicher beherrscht werden, kann vorher nach Absprache wiederholt werden.

Hochgebirgsausrüstung für Gletscher wird benötigt. Der Umgang mit Steigeisen und Pickel, sowie Spaltenbergung werden geübt.

Die Hochtour wird als Gemeinschaftstour durchgeführt, d.h. die Teilnehmer gehen eigenverantwortlich und bestätigen, dass sie die Anforderungen erfüllen.

Teilnehmerzahl: maximal 6

Anmeldung: bis 31. 01. 2016 bei Dieter Frey, Tel.: (04461) 5463, dima.frey@gmx.de

Organisationsleiter: Dieter Frey und Sven Junker

Einladung / Ausschreibung für mehrtägige Ski-Freizeit in La Villa (Dolomiten / Italien)

vom 28.01. bis 05.02.2017

- Standort:** Garni Hotel Medesc, La Villa
www.medesc.it
- Preis:** DZ mit Frühstück 55,-- Euro pro Person/Nacht
EZ mit Frühstück 62,-- Euro pro Person/Nacht
Kurtaxe: 1,50 Euro pro Pers./Tag
- Anreise:** Samstag, 28.01.17
Abreise: Sonntag, 05.02.17
- An- und Abfahrt:** Mit PKW-Fahrgemeinschaften, Bahn (Grp. Karte)
- 7 Tage Skipass :** Dolomiti Superskipass, Erw. 257 €; Senioren 231 €; (Preise 2016)
- Teilnehmerzahl :** 8, nur Alpenvereinsmitglieder
- Anmeldung bei:** Bernd Kittel, Tel. : (04421) 6 18 11
- 📅 Anmeldeschluss: 15.10.2016📅**
-

Vorankündigung

einer 7-tägigen Wanderreise ins Tiroler Lechtal
(voraussichtlich Mitte Juni 2017)

- Kosten:** DZ ca. 600,- € pro Person / EZ teurer
- im Preis enthalten:**
- Fahrt im SETRA-Luxusreisebus
 - 6 Übernachtungen im Hotel „Neue Post“/Holzgau, Sauna kostenlos
 - 6x Frühstücksbuffet und 4-Gang-Wahlmenü mit Salatbuffet
 - Ausflugsprogramm mit 4 Ausflügen **oder** Wanderprogramm mit 4 geführten Wanderungen über 13 – 16 km durch zertifizierte VAVÖ-Wanderführer (Mindestteilnehmerzahl 15 Personen)

Information und unverbindliche Anmeldung bei Jutta Müller, 04421-27229

In Vorbereitung:

Hochrhöner oder Altmühltalweg
(10 Tage Distanz-Wanderung ohne Gepäck)

Zeitraum: April / Mai 2017 (Konkretes in Kürze auf Nachfrage)

Geplant: 7 Wander-Tage, 1 Ruhetag, Fahr-Gemeinschaften

Kosten: inkl. Benzin, Übernachtung und Voll-Verpflegung ca. 800.- Euro.

Voraussetzung: DAV-Mitglied, Trittsicherheit /Schwindelfreiheit und Kondition für Tages-Leistungen von 7-8 Std. in mäßig schwierigem Gelände.

Tourenführer und Organisator: Christian Strauß, 04421-7732447, straussii@t-online.de

Anmeldeschluss: 15. Oktober 2016!!

Teilnahme-Beschränkung: max. 8 Personen

Mehrtägige Wanderung in der „Holsteinischen Schweiz“

Zeitraum: 06. – 09. September 2016

Unterkunft: Hotel am Kurpark, Ü/F
Lindenallee 1, 23714 Malente

Programm: 06.09.16 – individuelle Anreise bis 13.00 Uhr mit dem eigenen PKW (ca. 3,5 – 4 Stunden)
Mittagessen individuell; gemeinsame Kurzwanderung

07. / 08.09.16 Wanderungen um den Kellersee und Dieksee,
jeweils eine Kurz- und eine Langstrecke bis max. 15 km

09.09.16 Rahmenprogramm (wird noch festgelegt), danach Heimfahrt

Die Programmplanung kann kurzfristig angepasst werden.

Anmerkungen:

T.: Detaillierte Vorstellung der Reise am **Donnerstag, 07. Juli 19.00 Uhr** in der Hütte des Alpenvereins.

Es wird um eine Bestätigung der eingegangenen Anmeldungen gebeten.

Autofahrer bitte Navigationsgerät mitnehmen, wenn vorhanden. Wir werden versuchen vor Ort jeweils im Konvoi zu fahren, aber falls wir uns verlieren sollten, ist das eine sichere Methode.

Fahrgemeinschaften bitte in Eigenregie bilden.

Meine Erreichbarkeit: reimer.klappstein@ewetel.net, Festnetz **04422 991842**,
Handy 01520 8995425

Jürgen Ludewig **Carin Duell** **Falk Kolbe**

Rechtsanwalt und Notar

Rechtsanwältin

Rechtsanwalt

Fachanwältin

Fachanwalt für Miet- und

für Familienrecht

Wohnungseigentumsrecht

Alter Markt 14, 26441 Jever (Hof von Oldenburg)

Telefon 04461-2698 / 3098, Telefax 04461-72289

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8:00 bis 13:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 8:00 bis 13:00 Uhr und 15:00 bis 17:00 Uhr oder nach Vereinbarung.



HANSCHEN

ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK

Zertifiziert nach DIN EN ISO 13485:2010 Medizinprodukte

Geschäftsführerin **Blanka Siefken**

Orthopädische Maßschuhe * Bandagen
Einlagen nach Maß & Gipsabdruck * Orthopädische Schuhzurichtungen
Computer-Fußmessung für Diabetiker
Kompressionsstrümpfe * Schuhreparatur aller Art
auch Hausbesuche

„Wer gut geht, dem geht's gut!“ www.hanschen.de

Hanschen GmbH | Schulstr. 42 a | 26384 Wilhelmshaven | Tel. 04421/99 33 77 | Fax 04421/99 33 79



Nietiedt

Gerüstbau
Oberflächentechnik
Malerbetriebe

Dämmtechnik und Putz

**Mit Ihnen auf einer Höhe -
bei Bau- und Ausbauprojekten!**

Zum Ölhafen 6
26384 Wilhelmshaven
www.nietiedt.com

Kostenlose
Servicenummer:
0800 / 3004 100

Telefon 04421/3004-00
Telefax 3004-0100
info@nietiedt.com



Zeit zum Genießen...

Das Gorch-Fock-Haus bietet kulinarische Spezialitäten für jeden Geschmack. Dabei orientieren wir uns an saisonalen und regionalen Produkten.

Auch für Feierlichkeiten jeglicher Art haben wir die perfekten Räumlichkeiten und stehen Ihnen bei der individuellen Planung gerne zur Seite.

Für Angehörige der Bundeswehr bieten wir ganz besondere Angebote und Rabatte an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Gorch-Fock-Haus

Wir bieten mehr:

GROSSER SAAL

Egal ob Hochzeit, Tagung oder Bordfest: Planen Sie mit uns Veranstaltungen mit bis zu 500 Gästen.

RESTAURANT

Unsere Küche mit saisonalen und regionalen Produkten, Fischspezialitäten und vegetarischen Menüs wird Sie begeistern.

BIERGARTEN

Genießen Sie die schönste Jahreszeit zwischen März und September unter freiem Himmel.

GÄSTEZIMMER

In unseren modernen Doppelzimmern mit Kabel-TV starten Sie ausgeschlafen in den neuen Tag.

CLUBRÄUME

Unser vielfältiges Raumangebot ist ideal für kleine und größere Feierlichkeiten mit bis zu 90 Gästen.

KEGELBAHN

Erleben Sie in gemütlichem Ambiente gesellige Stunden, Turniere und Kameradschaftsabende, z.B. das traditionelle Grünkohlkegeln.

TAGUNGSEQUIPMENT

Für Seminare, Vorträge und Tagungen bieten wir Ihnen modernste Tagungstechnik und kostenloses WLAN.

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONSKARTEN

Regelmäßige Veranstaltungen und wechselnde Aktionskarten sorgen für kulinarische Abwechslung.

Adressen-Aufkleber



NEU

Es lebe der Sport

**Dein Sporthaus
im Norden!**

**INTERSPORT[®]
LEFFERS**

Aus Liebe zum Sport

Leffers GmbH · Bahnhofstraße 22 · WHV · intersport-leffers.de
Mo. bis Fr. 10 - 19 Uhr · Sa. 10 - 18 Uhr